

Die korrekte Berechnung des Fülldrucks bei Doppel- oder Dreifachbereifung

Achslast durch Anzahl der Reifen teilen, Ergebnis durch den Faktor teilen

FAKTOR: 0,88 für Zwillingstreifen
0,82 für Drillingsreifen

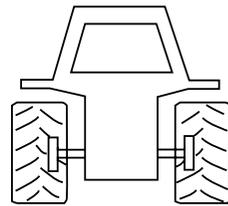
Dies ergibt eine Referenzbelastung, die im Fachkatalog zur Ermittlung des Fülldrucks oder des maximalen Ballastes verwendet werden kann

Beispiel 1:

Reifen: 540/65R38 TM800 147D
Last auf Hinterachse: 6.000 kg
Last für den Reifen: $6.000 \text{ kg} / 2 = 3.000 \text{ kg}$

- Betriebsbedingung: 10 HT
- Druck: 1,2 bar

- Betriebsbedingung: 10 LT
- Druck: 0,9 bar



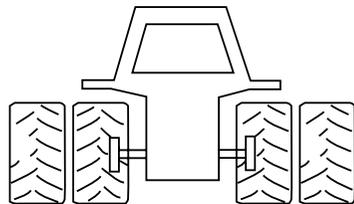
EINFACHBEREIFUNG

Example 2:

Reifen: 540/65R38 TM800 147D
Last auf Hinterachse: 10.000 kg
Last für den Reifen: $10.000 \text{ kg} / 4 = 2.500 \text{ kg}$
zu berücksichtigende Last: $2.500 \text{ kg} / 0,88 = 2.840 \text{ kg}$

- Betriebsbedingung: 10 HT
- Druck: 1,1 bar

- Betriebsbedingung: 10 LT
- Druck: 0,8 bar



ZWILLINGSBEREIFUNG

Beispiel 3:

Reifen: 480/70R38 TM700 145A8

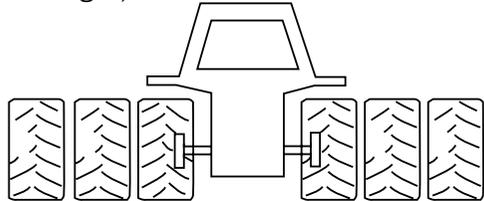
Last auf Hinterachse: 10.000 kg

Last für den Reifen: $10.000 \text{ kg} / 6 = 1.670 \text{ kg}$

zu berücksichtigende Last: $1.670 \text{ kg} / 0.82 = 2.030 \text{ kg}$

- Betriebsbedingung: 10 HT
- Druck: 0,6 bar (bei HT empfohlenen Minimaldruck von 0,8 bar berücksichtigen)

- Betriebsbedingung: 10 LT
- Druck: Last in der Last-/Druck-Tabelle nicht aufgeführt (bei LT empfohlenen Minimaldruck von 0,6 bar berücksichtigen)



DRILLINGSBEREIFUNG

Anmerkung::

- Bei LT beträgt der empfohlene Minimaldruck 0,6 bar
- Bei HT beträgt der empfohlene Minimaldruck 0,8 bar